

Die Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns (SNSB) zählen zu den bedeutendsten Naturkundesammlungen der Welt. Wir dokumentieren Veränderungen und Wechselwirkungen zwischen der belebten und unbelebten Natur auf unserem Planeten. In unseren Museen sowie dem Botanischen Garten München wollen wir das Wissen darüber weitergeben, Menschen aller Altersgruppen für Naturforschung begeistern und den Austausch zwischen Wissenschaft und Gesellschaft fördern. Das Museum Mensch und Natur (<https://mmn-muenchen.snsb.de>) ist zentrales Ausstellungsforum der SNSB und wird in den kommenden Jahren neu konzipiert und zum Naturkundemuseum Bayern erweitert.

Stellenausschreibung

Wir suchen für die Bayerische Staatssammlung für Paläontologie und Geologie (BSPG; <https://bspg.snsb.de>) in München ab dem 01.06.2026

**eine geowissenschaftliche Präparatorin oder geowissenschaftlichen Präparator
(w/m/d)**
in Vollzeit unbefristet

Aufgabenschwerpunkte:

- Präparation und Konservierung von Fossilien aller Organismengruppen und Größen, sowie Dokumentation der Arbeiten
- Herstellung von Gesteinsdünnschliffen
- Methodisch verschiedenartige Aufbereitung von Gesteinsproben (z. B. Schlämmen und Ätzen);
- Herstellung von Formen und Abgüssen; Generierung von digitalen 3D-Oberflächenscans und Nachbereitung von 3D-Drucken“
- Wartung, Pflege, Ausbau und Erweiterung des Geräteparks
- Mitarbeit bei der Vor- und Nachbereitung von Ausstellungen, sowie beim Auf- und Abbau
- Mithilfe bei allen Tätigkeiten zur Arbeitssicherheit.

Wir erwarten:

- Berufsabschluss als geolog./ geowiss. Präparator/in bzw. präparationstechn. Assistent/in mit Schwerpunkt Geowissenschaften oder nahestehenden Berufszweigen
- Gewissenhaftigkeit, Zuverlässigkeit und Präzision bei der Arbeit sowie ein strukturiertes Zeitmanagement
- Verantwortungsvoller Umgang mit Sammlungs- und Museumsobjekten, dabei auch Bereitschaft zum Handling von großen und schweren Objekten
- Eigenständige Arbeitsweise, sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit;
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung

- Sicherer Umgang mit den gängigen Computerprogrammen
- Führerschein der Klasse B mit Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz ist erwünscht.

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem engagierten Team von Wissenschaftlern und weiteren Beschäftigten eines international bekannten Forschungsmuseums;
- einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst;
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen einer Gleitzeitregelung;
- die Möglichkeit der Beantragung einer Staatsbedienstetenwohnung;
- alle Vorteile einer Beschäftigung im Dienst des Freistaates Bayern;
- die Vergütung erfolgt in Entgeltgruppe 8 Tarifvertrag der Länder (TV-L).

Sind Sie interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf sowie Abschluss- und Arbeitszeugnissen in elektronischer Form als zusammenhängende pdf-Datei (< 10 MB) bis zum **06.04.2026** unter bewerbung@snsb.de. Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an den Direktor der BSPG, Herr Professor Alexander Nützel unter (nuetzel@snsb.de). Bei Fragen zu dem Verfahrensablauf bzw. Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Susann Windisch (personal@snsb.de).

Wir haben uns Vielfalt zum Ziel gesetzt. Deshalb sind Bewerbungen von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber bzw. Bewerberinnen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird für den Arbeitsplatz geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere hinsichtlich der Anforderungen des Arbeitsplatzes und der gewünschten Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Wir verweisen darauf, dass nach Abschluss des Verfahrens Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Reisekosten für die Anreise zu einem möglichen Bewerbungsgespräch werden nicht übernommen.